

Hannover, den 27.12.2002

Amtsanwaltschaft Berlin
Kirchstr.6
10557 Berlin

Alexander Müller
Hengstmannstr.8
30449 Hannover

Sehr geehrte Damen und Herren

Hiermit erstatte ich Strafanzeige gegen Innenminister Otto Schily wegen Strafvereitlung im Amt und dem Vernichten von Akten. V-Mann Andreas Dieter Rademacher hörte uns zwei Jahre lang ab und lies uns nicht schlafen, indem er Klopfgeräusche machte. All unsere Anzeigen hatten keinen Erfolg.

Als ich Herrn Rademacher bei einer Auseinandersetzung verprügelte, kam er anschließend mit seiner Schäferhündin trat uns die Tür ein und schlug mir ein Stuhlbein über den Kopf.

Einige Monate später ging er mit einem riesigen Messer auf mich los. Die Polizei stellte das Messer sicher und nahm auch Fingerabdrücke vom Messer die eindeutig von Andreas Dieter Rademacher stammten. Dies war 1989 und war schon ein Mordversuch. Trotzdem erschienen zum "Prozess" weder Herr Rademacher noch sein Anwalt. (116 PLS 828/89) 24.08.1989 II Saal 672. Da Herr Rademacher weder für den Mordversuch noch für den 2jährigen Terror und das illegale Abhören verurteilt wurde, wandte ich mich viermal an den Bundesinnenminister Otto Schily. Dies war im Dezember 1998 August 2000 September 2001 und März 2002. Herr Schily ist meinen Aufforderungen zur Bearbeitung nicht nachgekommen, womit er nicht nur den Straftatbestand der Strafvereitlung erfüllt hat sondern auch das somit illegale Vernichten der Akten ermöglicht hat.

Hochach-

tungsvoll

